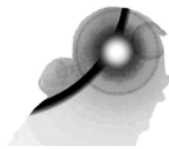


Interkulturell

Zur
Erweiterung
unseres
karmischen
Freiheitsradius:



UniGUT.CH

Interreligiös

Zur
Verbindung
mit dem
universellen
Infocenter:

Inter-Age

Für
die
Helfer
des
Lichts:



Yogapsychologie.ch

Inter-Faith

Zum
Abgeben
von
allem
Belastenden!

DIE UNIVERSITÄT DES GUTEN

„MAY THE BRIGHT SIDE OF THE FORCE BE WITH YOU!“

Die Heilkraft ist der beste Kreativitäts-Coach in der
Lebenskraft-Therapie der Yogapsychologie!

KarmaYoga: Alle Dienstleistungen sind altruistisch und kostenlos!

Kontakt z.B. für den altindischen Astrologiekurs: 079 954 80 77

email@yogapsychologie.ch



„Das Blatt der Lotusblume wird nie nass, denn
es beherrscht die Kunst des Abgebens!“

Die Kraft-, Inspirations- und Kreativitäts-Aufnahme mit der Yogapsychologie:

Unser Ziel ist nicht das willenlose Abspeichern von Fremdmeinungen und -Weltbildern von institutionalisiertem blinden Glauben! Unser Ziel ist die kreative Erweiterung unseres karmischen Freiheits- und Aktions- (Erkenntnis-, Verantwortungs-, Liebes-)radius! Unser Ziel ist somit das Abgeben von Karma (von Belastungen und Behinderungen)! Und das geschieht durch die Stärkung unseres Vertrauens (Shraddha) in die Heilkraft Sattva (sehen Sie dazu: Die vielen Erfolgsberichte-Links auf der Webseite). Unser Ziel ist die Transformation, unsere ethische und spirituelle Evolution und das („Sich selber-)“Helfen“! Wir zeigen dazu hier unsere Baustelle in einem Stern-Diagramm auf, um uns selber zu evaluieren und die Heilkraft in die not-wendigen Stellen hineinfließen zu lassen: Wir richten dazu die Heilkraft auf diese Vermischungen von Spiritualität und Korruption und trennen uns, wenn wir die Heilkraft in uns spüren, geistig ganz von allen diesen Beschwerden. Es gibt natürlich noch viel mehr Begrenzungen als nur diese acht unten aufgezeigten Aspekte, aber gleichwohl: „Das eigentliche Ziel und Fokus ist die vollkommene Heilung und Gesundheit in; Sat, Cit, Ananda - Ewigkeit, Wahrheit und Freude, mittels unserer ethischen und spirituellen Evolution für das Heraustreten aus dem fast ewigen Kreislauf von Alter, Krankheit, Geburt und Tod (und wenn möglich, können wir noch so viele wie möglich mitnehmen).“

Allumfassende Liebe und spirituelle Dankbarkeit führt zur Ausweitung des Freiheitsradius (die äusseren Punkte)

Spirituelles Interesse, Beobachtung,
aktives Fragenstellen, der
wache „Beginners-Mind“
und offene Wahrheitsliebe
(vs. Stolz, Lethargie; führt zu Ein-
engung des Freiheitsradius)

Altruismus und zwischenmenschliches
Verhalten, achtsame Empathie, Mitgefühl
und gewaltloser Aktivismus zum Schutz
der Lebewesen und der Lebensräume.
(vs. Arroganz, Egoismus und Giertheit)

Intuitives Erkennen und
die Besinnlichkeit des
„die Heilkraft befragen“
(oder Verkrustetheit im
institutionalisierten blinden
Glauben, in Systemen oder
in sonstigen Angewohnheiten)

Liebe oder Lust? Reinheit im
Herzen, oder ausbeuterisches
sexuelles Verhalten? Gier oder
die meditativ erfüllte Heiterkeit?

Ordnungsliebe,
Reinheit in der
Gepflegtheit, im
Schönheitsempfinden und
im achtsamen Handeln

Innere Ruhe,
Reinheit in der
Freiheit von Drogen,
Gewaltlosigkeit
in Ernährung,
Getränke,
usw.
*Es zählt die
Gesamt-Fläche
im Stern-Diagramm*
*Diese Punkte sind in
dem Stern-Diagramm zu
verbinden (D.h. je grösser
der Radius und Gesamtfläche
des Kreises (Polygons) desto besser,
desto gewaltloser und liebevoller ist der
Fortschritt in unserer ethischen Evolution).*

Überzeugung,
Erfülltheit, Furchtlosigkeit,
Erwerbsverhalten und Art der Ausgaben



Die Erläuterung: Der karmische Freiheits- (Erkenntnis-, Verantwortungs-, Liebes-) und Aktionsradius ist oftmals nicht rund, sondern variiert (polygonal) in den verschiedensten Bereichen des Lebens zwischen Korruptionslosigkeit, d.h. der Vermeidung von unnötiger Gewalt (Liebe, Sattva) und der Korruption, d.h. dem Ausüben von unnötiger Gewalt (Tama): Es ist nun aber die „Gesamtfläche“ die zählt, und vor allem; ob sie sich ausweitet oder zusammenzieht! Dies ist hier nun eine klare Antithese zu der allzu oft gehörten irreführenden Aussage „das Spiritualität nichts mit Moral zu tun hätte“: Die Ausweitung unseres karmischen Freiheitsradius des freien Willens IST spirituelle und ethische Ent-wicklung! Deshalb ist die Fähigkeit z.B. des Gedankenlesens so selten, weil fast niemand diese ethische Voraussetzung dafür erfüllt. Man stelle sich nur mal das Chaos des Missbrauches des Gedankenlesens vor! Dem Heiler Bruno Gröning (siehe die Webseite) war z.B. diese „Yoga-Siddhi“ des Gedankenlesens gegeben, denn er war mit seiner Ethik ganz klar gegen Hypnose und jegliche Beschneidung des freien Willens. Es geht hier um „Aufge-“ und „Ent-schlossenheit“ unseres freien Willens: „Wenn wir mit Gott verbunden sind, dann sind wir in der Überzahl!“ (Gandhi) Wir können uns immer verbinden ohne Handy, Internet, TV und Unter(n)haltung: Wir verbinden uns mit der Heilkraft Sattva! Gründen Sie doch nun auch selber, ihren eigenen Heilkreis! Kontaktieren Sie uns dazu (per sms) auf 079 954 80 77 für eine Einführung in die verschiedenen Meditationsformen: Wir treffen uns, egal wo wir uns gerade physisch befinden, im geistigen Raum, morgens und/oder abends 9.00-9.15. Laden Sie uns ein für ein Vortrag, zum Thema der individuellen Spiritualität im ganzheitlichen Zusammenhang mit unserer ganzheitlichen, kollektiven und weltweiten, sozial-politischen Spiritualität:

Ganzheitliche, kollektive und weltweit sozial-politische Spiritualität: UniGut.ch: Was ist Indiens Beitrag zur neuen Seidenstrasse?



„Eine Multi-Polare-Weltordnung funktioniert nur mit einer Multi-Polare-Gesellschaftsordnung! Denn: So wie oben, so auch unten, so wie im Grossen, so im Kleinen, so wie im Makrokosmos, so im Mikrokosmos, d.h.: Ohne diese Multi-Polare-Gesellschaftsordnung wird die Multi-Polare-Weltordnung nur ein feuchter Traum bleiben! Oder noch schlimmer; die Multi-Polare-Weltordnung wird zur scheinheilige Propaganda-Rauchgranate, welche die wahren Ziele der monistischen Singularitäts-Faschisten und Zentralisten des “Reichs der Mitte“ verschleiert!“

Wir alle sind doch alle für eine freie Multi-Polare-Gesellschaftsordnung und deshalb die Frage:

Was ist Indiens Beitrag zur Multi-Polaren-Weltordnung?

Es ist die zeitlose und gerechte, nicht auf Geburtsrecht beruhende multi-polare Gesellschaftsordnung der vier natürlichen Gesellschaftsschichten des sozialen Körpers (im Varna-Asrama-Dharma, aufgebaut nach Neigungen und Eigenschaften, Karma und Guna der Bhagavad Gita 4.13, d.h. es herrscht freie Berufswahl und ist kein Kastensystem!).

Die vier zeitlosen, natürlichen Gesellschaftsschichten des natürlichen sozialen Körpers sind in jeder Gesellschaft aufzufinden (ganz egal was für einen Namen diese Staatsform gerade hat): **1. Es sind die Beine**, die Arbeitnehmer, die den Körper tragen, **2. Es ist der Magen**, die Unternehmer und Bauern, die den Körper mit ihren Produkten und mit ihren Steuern ernähren (noch heute gibt es viele Länder wo nur Firmen Steuern zahlen müssen. Im deutschen Kaiserreich war es mit 5% Steuerlast auch so, da keine “Zentral-Bankokratie“ mit exponentiellen Zinseszinslast viel weg frass), **3. Es sind die Arme**, die den Körper pflegen und beschützen, wie die Medizin- und Sozialeinrichtungen, die Polizei etc., **4. Es ist der intellektuell unabhängige ethische Kopf**, welcher unabhängig von wirtschaftlichen, militärischen Blöken (und Geheimgesellschaften) forschen, lehren, publizieren und so seine Meinung kundtun darf (d.h. die Presse wäre wirklich frei und objektiv, und ETH-Professoren würden nicht von der Presse zerrissen, wenn sie verlauten, das die 9.11 Türme durch kontrollierte Demolition gesprengt worden sind, das Kurrikulum der Medizinstudenten würde nicht von der Big-Pharma zusammengestellt, und wir hätten z.B. heute sichere nicht-schmelzbare Thorium-Salzwasser-Reaktoren, die schon in den 60-Jahren einsatzbereit getestet wurden, ohne all diese gefährlichen Uran-Brennstäbe, die nur dazu benötigt wurden um alle diese Kernwaffen herzustellen.) **Der heute von wirtschaftlichen und militärischen Blöken abhängige Kopf ist somit irgendwo zwischen Magen und Beine, d.h. die heutige Gesellschaft** (geprägt von der bankokratischen, technokratischen Singularitätselite und ihren Vasallen, den Spindoktoren der Massenmedien) **denkt nur mit dem Penis!**

• **Lösungsvorschlag zu diesem kopflosen Dilemma:** Hermann Hesse hat 1943 “Das Glasperlenspiel“ veröffentlicht, und diesen intellektuell unabhängigen ethischen Kopf (damit sich das Ganze nicht so altindisch archaisch anhört) als die **Kastalische Provinz** vorgestellt. Es ist das Ziel und das Wesen der UNIVERSITÄT DES GUTEN diese Art von Kreuzung zwischen Heil- und Forschungsstätte, Akademie und Ashram für eine freie Forschung zum Nutzen der ganzen Gesellschaft zu schaffen! (Dieses Nobel-gepriesene Glasperlenspiel ist eine Erläuterung zur Bhagavad-Gita). Lesen Sie dazu auf unserer Webseite das “12 Punkte-Programm im Manifest der spirituellen und sozialen Vernunft nach der Yogapsychologie der Bhagavad-Gita“ Und damit wir (neben der Multi-Polaren-Weltordnung) eine weitere gemeinsame Basis bekommen, hier ein kurzer Ausflug in die philosophische Zahlenlehre, denn bei Zahlenwerten sind wir uns alle einig: Die vier natürlichen und zeitlosen Gesellschaftsschichten “Varnas“ entstehen aus den drei “Gunas“ der natürlichen, zeitlosen Skala der Ethik der Yogapsychologie (Welt-Ethos des Entstehens, Bestehens und Vergehens, diese drei Matrix-Pole welche in der vollständigen Übersetzung noch über 20 Synonyme beinhalten). Dieses grundlegende Wissen ist das Fundament für einen korruptionsfreien, unabhängigen ethischen Kopf, für unseren “zentralistisch gelehrten Dezentralismus“ in einer natürlichen Multi-Polaren-Gesellschaftsordnung und Multi-Polaren-Weltordnung in einer sicheren, friedvollen Welt und für das Ende des Krebs der gierigen Bankokratie! Ohne dies wird der wertelose Monismus zum technokratischen Singularitäts-Faschismus einer kollektivistischen Hölle!

Steigen wir aus, aus der Unter(n)haltung des degenerierenden, globalistischen, kulturellen Einheitsbrei. Fangen wir nun an spirituell aufzuwachen: „Wer fragt der lebt, denn die Freiheit ist bald aufgebraucht, wenn nicht gebraucht!“